

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 21, BacSoz WSM 01, WBEvTheol 01 bzw. BacWBEvTheol 01*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Die Bibel und ihre Zeit
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie: Freie Module im Wahlbereich der BA - Studiengänge der Phil. Hist. Fakultät (WBEvTheol)
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Petra von Gemünden; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Bibelkundliche Übersicht über das Alte und Neue Testament, Überblick über die Geschichte Israels, über Jesus und das Urchristentum.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Ziel ist, alttestamentliche und neutestamentliche Texte kennen, strukturieren und in ihren geschichtlichen Kontext einordnen zu können.
7. Zuordnung Studiengang	- Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.) - Wahlbereich Phil.-Hist. - Bachelor Sozialwissenschaften
8. Semesterempfehlung	In jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	Ca. 2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Die Veranstaltungen zu den einzelnen thematischen Schwerpunkten (Einführung ins AT, Geschichte Israels, Einführung NT, Jesus, Geschichte des frühen Christentums) werden alternierend angeboten. Eine Modulabschlussprüfung findet jedes Semester statt.
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	- Bachelor Nebenfach: 210 Arbeitsstunden - Wahlbereich Phil.-Hist.; Bachelor Sozialwissenschaften: 240 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Keine
13. Anzahl der LP	- Bachelor Nebenfach: 7 - Wahlbereich Phil.-Hist./Bachelor Sozialwissenschaften: 8
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Eine bestandene Modulabschlussprüfung (Klausur, bei der alle Schwerpunktbereiche aus dem AT und/oder NT mit „ausreichend“ bestanden sein müssen).
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Klausur über zwei Schwerpunktgebiete (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung
17. Anmeldeformalitäten	Zur Vorbereitung der Modulabschlussprüfung werden im Digicampus Literaturlisten zu den Schwerpunktthemen zur Verfügung gestellt. Anmeldung: Online per digicampus/studis

Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:	4	7 bzw. 8

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (**neue** POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 01, BacSoz WSM 02, WBEvTheol 02 bzw. BacWBEvTheol 02*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Einführung in die Methoden der Exegese
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie: Freie Module im Wahlbereich der BA - Studiengänge der Phil. Hist. Fakultät (WBEvTheol)
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Petra von Gemünden; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Anhand von biblischen Texten werden die Exegese und ein historisch-kritischer Umgang mit der Bibel als Textzeugnis geübt.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	<ul style="list-style-type: none"> - Exegetische Methoden kennenlernen, beurteilen und anwenden können, Rezeption und Diskussion exegetischer Fachliteratur. - Einführung in die Bibel mit dem Ziel, diese Texte historisch-kritisch verorten und verstehen zu können sowie die Entstehung(sgeschichte) des AT und NT zu kennen. - Exemplarische Vertiefungen
7. Zuordnung Studiengang	<ul style="list-style-type: none"> - Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist./Phil.-Soz.) - Wahlbereich Phil.-Hist. - Wahlbereich Bachelor Sozialwissenschaften
8. Semesterempfehlung	Erste Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	2 Semester. Das Seminar und die Übung finden jährlich im Wintersemester statt. Da die Abgabefrist für die Hausarbeit zu Beginn des folgenden Sommersemesters endet, können die Leistungspunkte und Noten erst am Ende des Sommersemesters bei Studis hochgeladen werden.
10. Häufigkeit des Angebots	Jährlich, im Wintersemester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	<ul style="list-style-type: none"> - Bachelor Nebenfach, Bachelor Sozialwissenschaften: 240 Arbeitsstunden - Wahlbereich Phil.-Hist.: 210 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	<ul style="list-style-type: none"> - Bachelor Nebenfach, Bachelor Sozialwissenschaften: 8 - Wahlbereich Phil.-Hist.: 7
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	<p>Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (mit verschiedenen Aufgabenstellungen / Hausaufgaben).</p> <p>Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die Prüfungsaufgaben (,exegetische Übungsaufgaben' und ,exegetische Perikopenanalyse') zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen abzulegen.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass bei der Gesamtmodulabschlussprüfung die Lektüre- und Übungsaufgaben aus Seminar und Übung vorausgesetzt werden.</p>

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar/Übung		
17. Anmeldeformalitäten	Die Kompetenzen dieses Moduls werden bei den Aufbaumodulen vorausgesetzt. Bei Griechisch-Kenntnissen kann wahlweise auch die Veranstaltung „Einführung in die Methoden der Exegese mit Griechisch“ besucht werden. Achtung: Die Anmeldung zur Prüfung wird dezentral über den Lehrstuhl verwaltet! Anmeldung zur Veranstaltung per digicampus.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	8 bzw. 7

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 11, BacSoz WSM 03, MaLA-FW-eRe-01, WBEvTheol 03 bzw. BacWBEvTheol 03*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Texte und Themen des AT und NT I
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie: Freie Module im Wahlbereich der BA - Studiengänge der Phil. Hist. Fakultät (WBEvTheol)
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Petra von Gemünden; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Einblicke in die Zeit- und Entstehungsgeschichte alt- und/oder neutestamentlicher Texte
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Texte und/oder Themen des Alten und/oder Neuen Testaments sollen im Kontext biblischer Theologie analysiert und eingeordnet werden können; Themen sollen argumentativ-reflektierend entfaltet werden können.
7. Zuordnung Studiengang	- Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.) - Wahlbereich Phil.-Hist. - Wahlbereich Bachelor Sozialwissenschaften - MEd
8. Semesterempfehlung	Bachelor Nebenfach/MEd: Kann während des gesamten Studiums belegt werden. Wahlbereich Phil.-Hist./Wahlbereich Bachelor Sozialwissenschaften/MaED: i.d.R. zweite Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	Ca. 2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr nach Möglichkeit mindestens zwei Veranstaltungen
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	- Bachelor Nebenfach: 300 Arbeitsstunden - Wahlbereich Phil.-Hist./Wahlbereich Bachelor Sozialwissenschaften: 240 Arbeitsstunden - MEd: 180 Arbeitsstunden

<p>12. Teilnahmevoraussetzung/en</p>	<p>Der erfolgreiche Besuch des Basismoduls „Einführung in die Methoden der Exegese“ wird erwartet, da die hier erworbenen Kompetenzen für einen erfolgreichen Abschluss des Gesamtmoduls unbedingt erforderlich sind. Im Studiengang Master of Education werden darüberhinaus Griechischkenntnisse erwartet. Exkursionen: Zusätzliche Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch des jeweiligen vorbereitenden Seminars.</p>	
<p>13. Anzahl der LP</p>	<p>- Bachelor Nebenfach. 10 - Wahlbereich Bachelor Sozialwissenschaften, Wahlbereich Phil.-Hist.: 8 - MEd: 6</p>	
<p>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</p>	<p>Regelmäßige Hausaufgabenvorbereitung und aktive Mitarbeit, Nachweis z.B. durch Referat / Exzerpt / Protokoll / Test oder Essay (unbenotet). Modulgesamtprüfung bestehend aus einer bestandenen Hausarbeit (bis zu 30 S. über verschiedene Aufgabenstellungen, s.o.) entsprechend den Kompetenzbereichen des Gesamtmoduls. MEd: Die Dozierenden können neben der Prüfungsform "Hausarbeit" auch die Prüfungsform "Klausur" wählen. Diese beinhaltet Prüfungsaufgaben gemäß der im Gesamtmodul besuchten Veranstaltungen. Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die einzelnen Prüfungsaufgaben zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen zu erbringen. Eine der besuchten Veranstaltungen muss ein Seminar sein.</p>	
<p>15. Prüfung</p>	<p>Modulgesamtprüfung: - Bachelor Nebenfach, Wahlbereich Phil.-Hist., Wahlbereich Bachelor Sozialwissenschaften: Modulgesamtprüfung: Hausarbeit - MEd: Modulgesamtprüfung: Klausur bzw. Hausarbeit (benotet) (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.</p>	
<p>16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)</p>	<p>Seminar / Vorlesung /(Exkursion)</p>	
<p>17. Anmeldeformalitäten</p>	<p>Die im Exegese-Modul zu erwerbende methodisch-exegetische Kompetenz wird in diesem Modul vorausgesetzt. Ein vorheriger erfolgreicher Abschluss der Exegese wird daher dringend empfohlen. Studierende des Masterstudiengangs "Master of Education" müssen Griechischkenntnisse vorweisen können. Die zwei Veranstaltungen zu dem Modul sind frei wählbar: Es können eine aus dem AT, eine aus dem NT, zwei aus dem AT oder zwei aus dem NT besucht werden. Bachelor Nebenfach: Veranstaltungen, die in B I belegt und abgerechnet werden, können nicht zugleich in B III und C II belegt und abgerechnet werden. Zur Teilnahme an den Veranstaltungen: Anmeldung online per digi-campus (zentral) Zur Modulgesamtprüfung: Anmeldung dezentral über den Lehrstuhl.</p>	
<p>Modulgesamtprüfung</p>	<p>SWS</p>	<p>LP</p>
<p>Summe:</p>	<p>4</p>	<p>10 / 8 / 6</p>

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs) ???**Modulsignatur/Modulnummer BacEVTheol 02**

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Einführung in die Systematische Theologie
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Grundkenntnisse in Methoden und zentralen Inhalten der Dogmatik; Überblick über die Grundlagen und aktuelle Implikationen christlicher Ethik
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.)
8. Semesterempfehlung	Erste Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester (die einzelnen Vorlesungen zu A II.1 und A II.2 finden i.d.R. jeweils jedes zweite Semester im Wechsel statt)
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	240 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	8
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	<p>Modulgesamtprüfung: Klausur (mit 'Klausurfragen' und 'Test'); Die Klausur setzt Inhalte und Kompetenzen von mind. je einer Veranstaltung aus A III.1 und A III.2 voraus.</p> <p>Prüfungsmodalitäten: Die Klausur besteht aus unterschiedlichen Aufgabenstellungen: a) 'Test' zum Stoff des zurückliegenden Modulbereichs, b) 'Klausurfragen' (geschlossen – halboffen – offen) zum aktuell besuchten Modulbereich; für das erfolgreiche Bestehen der Modulprüfung müssen sowohl Teil a als auch Teil b bestanden sein. Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die unterschiedlichen Aufgabenstellungen (Test und Klausurfragen) zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen abzulegen.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt online per digicampus/studis.</p>
15. Prüfung	<p>Modulgesamtprüfung: Klausur (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“)</p> <p>Prüfungstitel ./.</p>
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	I.d.R. Vorlesung
17. Anmeldeformalitäten	<p>Besucht werden sollte mind. eine Veranstaltung aus A II.1 und mind. eine aus A II.2</p> <p>Anmeldung Online per digicampus/studis</p>

Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:	4	8

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *WBEvTheol 04 bzw. BacWBEvTheol 04*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum: Theologie und Ethos - Grundfragen
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Einblick in grundlegende Methoden, zentrale Inhalte und Problemstellungen der Dogmatik; Überblick über die Grundlagen der Ethik im allgemeinen sowie der theologischen Ethik im Besonderen; Implikationen christlicher Ethik in der gegenwärtigen Diskussion (z.B. Medizinethik, Sexualethik); Schärfung von Problembewusstsein und theologischer Urteilskraft.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich Phil.-Hist.
8. Semesterempfehlung	In jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	90 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	3
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: a) in Vorlesungen wird am Ende ein Test geschrieben (45 Min.) b) in Seminaren wird ein Thesenpapier entsprechend des Referatsthemas eingereicht (ca. 3 Seiten)
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Test oder Thesenpapier (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar

17. Anmeldeformalitäten	Das Modul 'Das Christentum: Theologie und Ethos - Grundfragen' kann auch ohne Besuch des Moduls 'Das Christentum: Theologie und Ethos - Themenfelder und Konkretionen' gewählt werden. Für das Modul kommen sowohl Veranstaltungen aus dem Bereich der Dogmatik wie auch der Ethik in Frage. Anmeldung: online per digicampus/studis.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		2	3

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *WBEvTheol 05 bzw. BacWBEvTheol 05*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum: Theologie und Ethos - Themenfelder und Konkretionen
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Einblick in exemplarische Themenfelder und Konkretionen der Dogmatik und Ethik (im allgemeinen sowie der theologischen Ethik im Besonderen) sowie deren Implikationen für Gegenwartsfragen (im Bereich christlicher Ethik z.B. Medizinethik, Sexualethik); Erprobung von Problembewusstsein und theologischer Urteilskraft am Einzelfall.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich Phil.-Hist.
8. Semesterempfehlung	In jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	150 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	5
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: a) in Vorlesungen wird eine Klausur geschrieben b) in Seminaren wird eine kurze Hausarbeit geschrieben
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Klausur bzw. Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.

16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Das Modul 'Das Christentum: Theologie und Ethos - Themenfelder und Konkretionen' kann auch ohne vorherigen Besuch des Moduls 'Das Christentum: Theologie und Ethos - Grundfragen' gewählt werden. Für das Modul kommen sowohl Veranstaltungen aus dem Bereich der Dogmatik wie auch der Ethik in Frage. Anmeldung: online per digicampus/studis.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		2	5

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *WBEvTheol 06 bzw. BacWBEvTheol 06*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum in Geschichte und Gegenwart - Grundfragen
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie / Kirchengeschichte
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Überblick über die Strukturen und Entwicklungslinien der Kirchengeschichte bis zur Gegenwart; Grundkenntnisse der Geschichte der Kirche und ihrer dogmatischen wie ethischen Lehrbildung; Grundkenntnisse der wichtigsten christlichen Kirchen und Gruppen; Schärfung von Problembewusstsein und theologischer Urteilskraft.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich Phil.-Hist.
8. Semesterempfehlung	In jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	90 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	3
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: a) in Vorlesungen wird am Ende ein Test geschrieben (45 Min.) b) in Seminaren wird ein Thesenpapier entsprechend des Referatthemas eingereicht (ca. 3 Seiten)
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Test bzw. Thesenpapier (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.

16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Das Modul 'Das Christentum in Geschichte und Gegenwart - Grundfragen' kann auch ohne Besuch des Moduls 'Das Christentum in Geschichte und Gegenwart - Themenfelder und Konkretionen' gewählt werden. Anmeldung online per digicampus/studis.		
Modulgesamtprüfung	SWS	LP	
Summe:	2	3	

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (**neue POs**)

Modulsignatur/Modulnummer *WBEvTheol 07 bzw. BacWBEvTheol 07*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum in Geschichte und Gegenwart - Themenfelder und Konkretionen
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie / Kirchengeschichte
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Überblick über die Geschichte der Kirche unter besonderer Berücksichtigung exemplarischer Schwerpunkte der Christentumsgeschichte (insbes. Alte Kirche, Reformation und 20. Jh.); Einblick in deren (historische wie theologische) Gehalte, Voraussetzungen und Folgen; Kenntnisse (historischer wie aktueller) Formationen christlicher Kirchen und Gruppen; Bildung eines kritischen Bewusstseins für die geschichtliche Gewachsenheit des christlichen Glaubens und für die plurale Erscheinungsform christlicher Glaubensgemeinschaften; christliches Selbstverständnis u. christliche Handlungsverantwortung in der modernen Kultur; Befähigung zu theologisch reflektierter, da historisch wie systematisch begründeter, Stellungnahme zu Fragen der Gegenwart.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich Phil.-Hist.
8. Semesterempfehlung	in jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	120 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine
13. Anzahl der LP	4

14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: Essay a) In Vorlesung wird am Ende der Veranstaltung im Rahmen einer Klausur eine Essayfrage beantwortet (45 Minuten). b) In Seminaren wird im Anschluss an die Veranstaltung ein Essay geschrieben (3-5 Seiten).		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: kurze Klausur bzw. kurze Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Das Modul 'Das Christentum in Geschichte und Gegenwart - Themenfelder und Konkretionen' kann auch ohne vorherigen Besuch des Moduls 'Das Christentum in Geschichte und Gegenwart - Grundfragen' gewählt werden. Anmeldung: online per digicampus/studis.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		2	4

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *WBEvTheol 08 bzw. BacWBEvTheol 08*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum im interreligiösen Dialog - Grundfragen
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie / Religionswissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Grundlegende Fragestellungen der Religionswissenschaft; Grundlinien des Religiösen in globalisierter Gesellschaft; Überblick über Geschichte, Theologie und Ethos der Weltreligionen (insbes. Judentum, Islam, östliche Religionen) unter besonderer Berücksichtigung von deren jeweiliger systematischer Stellung zum Christentum; problemorientiertes Pluralismus-Bewusstsein.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich Phil.-Hist.
8. Semesterempfehlung	in jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	90 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine

13. Anzahl der LP	3		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: a) in Vorlesungen wird am Ende ein Test geschrieben (45 Min.) b) in Seminaren wird ein Thesenpapier entsprechend des Referatthemas eingereicht (ca. 3 Seiten)		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Test bzw. Thesenpapier (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Das Modul 'Das Christentum im interreligiösen Dialog - Grundfragen' kann auch ohne Besuch des Moduls 'Das Christentum im interreligiösen Dialog - Themenfelder und Konkretionen' gewählt werden. Anmeldung: online per digicampus / studis.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		2	3

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (**neue POs**)

Modulsignatur/Modulnummer *WBEvTheol 09* bzw. *BacWBEvTheol 09*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum im interreligiösen - Themenfelder und Konkretionen
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie / Religionswissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Exemplarischer Einblick in Methodik und Arbeitsfelder der Religionswissenschaft; materiale Gestalten und Probleme des Religiösen in globalisierter Gesellschaft; kritikfähiges Pluralismus-Bewusstsein; Einblick in Themen und aktuelle Problemstellungen (des Dialogs) der Weltreligionen; Schärfung des Bewusstseins für christliche Identität in komparativer Auseinandersetzung mit anderen Glaubensformen und Weltanschauungen; Befähigung zum verantwortungsvollen, dialogoffenen Umgang mit religiöser Diversität und Multikulturalität.
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich Phil.-Hist.
8. Semesterempfehlung	in jeder Phase des Studiums möglich
9. Dauer des Moduls	1 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester

11. Arbeitsaufwand (gesamt)	120 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	4		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: Essay a) In Vorlesung wird am Ende der Veranstaltung im Rahmen einer Klausur eine Essayfrage beantwortet (45 Minuten). b) In Seminaren wird im Anschluss an die Veranstaltung ein Essay geschrieben (3-5 Seiten).		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: kurze Klausur bzw. kurze Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Das Modul 'Das Christentum im interreligiösen Dialog - Themenfelder und Konkretionen' kann auch ohne vorherigen Besuch des Moduls 'Das Christentum im interreligiösen Dialog - Grundfragen' gewählt werden. Anmeldung: online per digicampus / studis.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		2	4

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (**neue** POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacSoz WSM 04*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum – Theologie und Ethos
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie / Kirchengeschichte
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Einblick in grundlegende Methoden, zentrale Inhalte und Problemstellungen der Dogmatik; Überblick über die Strukturen und Entwicklungslinien der Kirchengeschichte bis zur Gegenwart; Grundkenntnisse der Geschichte der Kirche und ihrer dogmatischen Lehrbildung; Grundkenntnisse über die wichtigsten christlichen Kirchen und Gruppen; Schärfung der theologischen Urteilskraft; Überblick über die Grundlagen und exemplarische Themenfelder der Ethik im allgemeinen sowie der theologischen Ethik im Besonderen; Implikationen christlicher Ethik in der gegenwärtigen Diskussion (z.B. Medizinethik, Sexualethik); Schärfung von Problembewusstsein und theologischer Urteilskraft
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte

7. Zuordnung Studiengang	Wahlbereich des Bachelor Sozialwissenschaften		
8. Semesterempfehlung	in jeder Phase des Studiums möglich		
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	240 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	<p>Modulgesamtprüfung: Klausur (mit 'Klausurfragen' und 'Test')</p> <p>Die Klausur setzt Inhalte und Kompetenzen von mind. je einer Veranstaltung aus jedem Modulbereich voraus.</p> <p>Prüfungsmodalitäten: Die Klausur besteht aus unterschiedlichen Aufgabenstellungen:</p> <p>a) 'Test' zum Stoff des zurückliegenden Modulbereichs, b) 'Klausurfragen' (geschlossen – halboffen – offen) zum aktuell besuchten Modulbereich; für das erfolgreiche Bestehen der Modulprüfung müssen sowohl Teil a als auch Teil b bestanden sein.</p> <p>Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die unterschiedlichen Aufgabenstellungen (Test und Klausurfragen) zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen abzulegen.</p>		
15. Prüfung	<p>Modulgesamtprüfung: Klausur (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“)</p> <p>Prüfungstitel ./.</p>		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	i.d.R. Vorlesung		
17. Anmeldeformalitäten	<p>Für einen erfolgreichen Gesamtmodulabschluss sollte aus jedem Modulbereich mind. eine Veranstaltung besucht werden.</p> <p>Anmeldung: online per digicampus/studis</p>		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	8

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer BacSoz WSM 05

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum in Geschichte und Gegenwart
2. Modulgruppe/n	Freie Module
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn

5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Überblick über die Geschichte der Kirche und ihrer (dogmatischen wie ethischen) Lehrbildung unter besonderer Berücksichtigung exemplarischer Schwerpunkte der Christentumsge- schichte (insbes. Alte Kirche, Reformation und 20. Jh.); Ein- blick in deren (historische wie theologische) Gehalte, Voraus- setzungen und Folgen; Bildung eines kritischen Bewusstsein für die geschichtliche Gewachsenheit des christlichen Glau- bens und für die plurale Erscheinungsform christlicher Glau- bensgemeinschaften; christliches Selbstverständnis u. christli- che Handlungsverantwortung in der (modernen) Kultur; Befä- higung zu theologisch reflektierter, da historisch wie systema- tisch begründeter, Stellungnahme zu Fragen der Gegenwart.		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Mo- dul)	s. Inhalte		
7. Zuordnung Studiengang	Wahlfach- und Sprachenmodul des Bachelor Sozialwissenschaften (WSM)		
8. Semesterempfehlung	in jeder Phase des Studiums möglich		
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	240 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (mit unterschiedlichen Fragestel- lungen: a) über ein ausgewähltes Thema aus einem Modulbereich aus B II [Umfang: 12-15 Seiten] b) zu je einem weiteren Themen aus jedem Modulbereich [Umfang jeweils 2-3 Seiten]). Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die einzelnen Aufgabenstel- lungen zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen zu erbringen.		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar		
17. Anmeldeformalitäten			
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	8

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer BacSoz WSM 06

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Das Christentum im interreligiösen Dialog		
2. Modulgruppe/n	Freie Module		
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie		
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn		
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Exemplarischer Einblick in Methodik, Arbeitsfelder und grundlegende Fragestellungen der Religionswissenschaft; Implikationen des Religiösen in globalisierter Gesellschaft; problemorientiertes Pluralismus-Bewusstsein; Überblick über Geschichte, Theologie und Ethos der Weltreligionen (insbes. Judentum, Islam, östliche Religionen) unter besonderer Berücksichtigung von deren jeweiliger systematischer Stellung zum Christentum; Schärfung des Bewusstseins für christliche Identität in komparativer Auseinandersetzung mit anderen Glaubensformen und Weltanschauungen; Befähigung zum verantwortungsvollen, dialogoffenen Umgang mit religiöser Diversität und Multikulturalität		
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte		
7. Zuordnung Studiengang	Wahlfach- und Sprachenmodul des Bachelor Sozialwissenschaften (WSM)		
8. Semesterempfehlung	in jeder Phase des Studiums möglich		
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	240 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine		
13. Anzahl der LP	8		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: mündliche Prüfung (über unterschiedliche Schwerpunktgebiete aus dem Gesamtmodul, 20 Min.)		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: mündliche Prüfung (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Für einen erfolgreichen Gesamtmodulabschluss sollten mind. zwei Veranstaltungen aus dem Gesamtmodul besucht werden. Anmeldung: online per digicampus / studis		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	8

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)**Modulsignatur/Modulnummer BacEvTheol 12**

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Christliche Existenz in Geschichte und Gegenwart
2. Modulgruppe/n	Aufbaumodul (B)
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	<p><u>Modulbereich 1</u>) Einblick in Grundfragen der Dogmatik und Ethik – insbesondere unter Einbeziehung der gegenwärtigen Diskurse (z.B. Medizinethik, Sexualethik); Schärfung von Problembewusstsein und theologischer Urteilskraft</p> <p><u>Modulbereich 2</u>) Überblick über die Geschichte der Kirche unter besonderer Berücksichtigung der Alten Kirche, der Reformationszeit sowie der Moderne und Gegenwart; Grundkenntnisse der wichtigsten christlichen Kirchen und Gruppen; Bildung von Bewusstsein für die geschichtliche Gewachsenheit des christlichen Glaubens und für die plurale Erscheinungsform christlicher Glaubensgemeinschaften</p> <p><u>Modulbereich 3</u>) Überblick über die Grundprobleme der Religionswissenschaft; Grundkenntnisse der Weltreligionen (insbes. Judentum, Islam, östliche Religionen), auch in ihrem Verhältnis zum Christentum; problemorientiertes Pluralismusbewusstsein</p>
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.)
8. Semesterempfehlung	Erste Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	300 Stunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	keine (der vorherige Abschluss von A II ist jedoch empfehlenswert)
13. Anzahl der LP	10
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	<p>Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (mit unterschiedlichen Fragestellungen):</p> <p>a) über ein ausgewähltes Thema eines Modulbereichs aus dem Gesamtmodul [Umfang: 15-20 Seiten]</p> <p>b) zu je einem weiteren Themen aus jedem Modulbereich [Umfang jeweils 2-3 Seiten]).</p> <p>Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die einzelnen Aufgabenstellungen zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen zu erbringen.</p> <p>Eine der Veranstaltungen muss ein Seminar sein.</p>
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Prüfungstitel

16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Hausarbeit (benotet) (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“)		
17. Anmeldeformalitäten	Besucht werden sollten mind. zwei Veranstaltungen aus B II (jeweils aus unterschiedlichen Modulbereichen). Anmeldung: Online per digicampus/studis		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	10

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 13*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments II
2. Modulgruppe/n	Aufbaumodul B
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Biblische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Petra von Gemünden; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Einblicke in die Zeit- und Entstehungsgeschichte alt- und/oder neutestamentlicher Texte
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Texte und/oder Themen des Alten und/oder Neuen Testaments sollen im Kontext biblischer Theologie analysiert und eingeordnet werden können; Themen sollen argumentativ-reflektierend entfaltet werden können.
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.)
8. Semesterempfehlung	Zweite Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	ca. 2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr nach Möglichkeit zwei Veranstaltungen
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	300 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Der erfolgreiche Besuch des Basismoduls „Einführung in die Methoden der Exegese“ wird erwartet, da die dort erworbenen Kompetenzen für einen erfolgreichen Abschluss dieses Gesamtmoduls unbedingt erforderlich sind. Exkursionen: Zusätzliche Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch des jeweiligen vorbereitenden Seminars.
13. Anzahl der LP	10
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Regelmäßige Hausaufgabenvorbereitung und aktive Mitarbeit, Nachweis z.B. durch Referat / Exzerpt / Protokoll / Test oder Essay (unbenotet). Modulgesamtprüfung bestehend aus einer bestandenen Hausarbeit (bis zu 30 S. über verschiedene Aufgabenstellungen, s.o.) entsprechend den Kompetenzbereichen des Gesamtmoduls. Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die einzelnen Prüfungsaufgaben zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen zu erbringen. Eine der besuchten Veranstaltungen muss ein Seminar sein.

15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar / Vorlesung / Exkursion		
17. Anmeldeformalitäten	Die im AI-Modul zu erwerbende methodisch-exegetische Kompetenz wird in diesem Modul vorausgesetzt. Ein vorheriger erfolgreicher Abschluss der Exegese wird daher dringend empfohlen. Die zwei Veranstaltungen zu dem Modul sind frei wählbar: Es können eine aus dem AT, eine aus dem NT, zwei aus dem AT oder zwei aus dem NT besucht werden. Veranstaltungen, die in B I belegt und abgerechnet werden, können nicht zugleich in B III und C II belegt und abgerechnet werden. Anmeldung: online per digicampus; Anmeldung zur Modulgesamtprüfung dezentral über den Lehrstuhl.		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	10

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 14*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Christliche Existenz in kontextueller Verantwortung
2. Modulgruppe/n	Aufbaumodul B
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie / Kirchengeschichte / Religionswissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	<u>Modulbereich 1</u>) Kenntnisse grundlegender Problemstellungen der Dogmatik und Ethik im systematischen Zusammenhang – unter besonderer Berücksichtigung aktueller Diskurse; eigenständiger Umgang mit zentralen Texten und Fragestellungen der Systematischen Theologie <u>Modulbereich 2</u>) Einblick in epochale Grundkonstellationen der Kirchengeschichte und deren (historische wie theologische) Voraussetzungen und Folgen (insbes. Alte Kirche, Reformation und 20. Jahrhundert); Ausbildung der kritischen Kompetenzen eines spezifisch theologisch-historischen Bewusstseins <u>Modulbereich 3</u>) Einblick in grundlegende religionstheoretische Fragestellungen; exemplarische Arbeitsfelder der Religionswissenschaft; Stellung christlicher Theologie und Ethos im interreligiösen Vergleich; Schärfung des Bewusstseins für christliche Identität in komparativer Auseinandersetzung mit anderen Glaubensformen und Weltanschauungen
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	

8. Semesterempfehlung	Studienmitte		
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester		
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	300 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Für die Anmeldung zur Modulprüfung: abgeschlossenes B II-Modul		
13. Anzahl der LP	10		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	<p>Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (mit unterschiedlichen Fragestellungen: a) über ein ausgewähltes Thema eines Modulbereichs aus dem Gesamtmodul [Umfang: 15-20 Seiten] b) zu je einem weiteren Themen aus jedem Modulbereich [Umfang jeweils 2-3 Seiten]). Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die einzelnen Aufgabenstellungen zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen zu erbringen. Eine Veranstaltung muss ein Seminar sein.</p>		
15. Prüfung	<p>Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel: ./.</p>		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Vorlesung / Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	<p>Besucht werden sollten mind. zwei Veranstaltungen aus B IV. Eine der beiden Veranstaltungen muss aus dem Modulbereich stammen, der noch nicht in B II belegt worden ist; die andere Veranstaltung ist frei aus B IV wählbar. Anmeldung: Online per digicampus/studis</p>		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	10

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 22*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments III
2. Modulgruppe/n	Bachelor Nebenfach: Vertiefungsmodul (C) MEd: Aufbaumodul (FW)
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Biblische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Petra von Gemünden; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Einblicke in die Zeit- und Entstehungsgeschichte alt- und/oder neutestamentlicher Texte

6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	Texte und/oder Themen des Alten und/oder Neuen Testaments sollen im Kontext biblischer Theologie analysiert und eingeordnet werden können; Themen sollen argumentativ-reflektierend entfaltet werden können.
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.) MEd
8. Semesterempfehlung	Zweite Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	ca. 2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr nach Möglichkeit mindestens zwei Veranstaltungen
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	210 Arbeitsstunden
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Der erfolgreiche Besuch des Basismoduls „Einführung in die Methoden der Exegese“ wird erwartet, da die hier erworbenen Kompetenzen für einen erfolgreichen Abschluss des Gesamtmoduls unbedingt erforderlich sind. Im Studiengang Master of Education werden darüberhinaus Griechischkenntnisse erwartet. Exkursionen: Zusätzliche Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch des jeweiligen vorbereitenden Seminars.
13. Anzahl der LP	7
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Regelmäßige Hausaufgabenvorbereitung und aktive Mitarbeit, Nachweis z.B. durch Referat / Exzerpt / Protokoll / Test oder Essay (unbenotet). Modulgesamtprüfung bestehend aus einer bestandenen Hausarbeit (bis zu 30 S. über verschiedene Aufgabenstellungen, s.o.) entsprechend den Kompetenzbereichen des Gesamtmoduls. <u>MEd</u> : Die Dozierenden können neben der Prüfungsform "Hausarbeit" auch die Prüfungsform "Klausur" wählen. Diese beinhaltet Prüfungsaufgaben gemäß der im Gesamtmodul besuchten Veranstaltungen. Es besteht die (freiwillige) Möglichkeit, die einzelnen Prüfungsaufgaben zu zeitlich getrennten Prüfungsterminen zu erbringen. Eine der besuchten Veranstaltungen muss ein Seminar sein.
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Bachelor Nebenfach: Hausarbeit MEd: Hausarbeit bzw. Klausur (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel: ./.
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar / Vorlesung / Exkursion

17. Anmeldeformalitäten	<p>Die im Exegese-Modul zu erwerbende methodisch-exegetische Kompetenz wird in diesem Modul vorausgesetzt. Ein vorheriger erfolgreicher Abschluss der Exegese wird daher dringend empfohlen.</p> <p>Studierende des Masterstudiengangs "<u>Master of Education</u>" müssen Griechischkenntnisse vorweisen können.</p> <p>Die zwei Veranstaltungen zu dem Modul sind frei wählbar: Es können eine aus dem AT, eine aus dem NT, zwei aus dem AT oder zwei aus dem NT besucht werden.</p> <p><u>Bachelor Nebenfach</u>: Veranstaltungen, die in C II belegt und abgerechnet werden, können nicht zugleich in B I und/oder B II belegt und abgerechnet werden.</p> <p>Zur Teilnahme an den Veranstaltungen: Anmeldung online per digi-campus (zentral)</p> <p>Zur Modulgesamtprüfung: Anmeldung dezentral über den Lehrstuhl</p>	
Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:	4	7

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 23*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Gegenwärtige Herausforderungen Systematischer Theologie
2. Modulgruppe/n	Bachelor Nebenfach: Vertiefungsmodul (C) MEd: Aufbaumodul (FW)
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Systematische Theologie
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Exemplarische Themenfelder der Dogmatik bzw. Systematischen Theologie; klassische dogmatische Entwürfe; exemplarische Themenfelder und aktuelle Positionen der Ethik im allgemeinen sowie der theologischen Ethik im Besonderen; reflektiertes christliches Selbstverständnis und christliche Handlungsverantwortung in der modernen Kultur; Befähigung zur kritischen theologischen Urteilsbildung im Umgang mit Texten und Problemstellungen der Systematischen Theologie – auch unter Einsatz ökumenischer und interdisziplinärer Perspektiven
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.) MEd
8. Semesterempfehlung	I.d.R. zweite Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	210 Arbeitsstunden

12. Teilnahmevoraussetzung/en	Bachelor Nebenfach: i.d.R. nachgewiesener Besuch einer Lehrveranstaltung aus A II sowie für die Modulprüfung Nachweis des Abschlusses des A II-Moduls MEd: Der vorherige Besuch des Basismoduls wird dringend empfohlen.		
13. Anzahl der LP	7		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: Mündliche Prüfung (über unterschiedliche Schwerpunktgebiete aus dem Gesamtmodul (20 Min.))		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: Mündliche Prüfung (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel: ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Besucht werden sollten mind. zwei Veranstaltungen aus dem Gesamtmodul (nach freier Wahl). Anmeldung: online per digicampus; studis		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	7

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer *BacEvTheol 24*

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Kirchengeschichtliche Problemstellungen und Perspektiven der Gegenwart
2. Modulgruppe/n	Bachelor Nebenfach: Vertiefungsmodul (C) MEd: Aufbaumodul (FW)
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Kirchengeschichte
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Vertiefte Kenntnis exemplarischer Schwerpunkte der Christentumsgeschichte und eigenständige Auseinandersetzung mit deren theologischen Gehalten unter Berücksichtigung ihrer historischen Gewachsenheit; Befähigung zu theologisch reflektierter Stellungnahme zu kirchengeschichtlichen Problemstellungen der Geschichte und Gegenwart
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.) MEd
8. Semesterempfehlung	I.d.R. zweite Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester
10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester

11. Arbeitsaufwand (gesamt)	210 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Bachelor Nebenfach: i.d.R. nachgewiesener Besuch einer Lehrveranstaltung aus A II sowie für die Modulprüfung Nachweis des Abschlusses des A II-Moduls MEd: Der vorherige Besuch des Basismoduls wird dringend empfohlen.		
13. Anzahl der LP	7		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: Mündliche Prüfung (über unterschiedliche Schwerpunktgebiete aus dem Gesamtmodul (20 Min.))		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: mündliche Prüfung (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel: ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Besucht werden sollten mind. zwei Veranstaltungen aus dem Gesamtmodul (nach freier Wahl). Anmeldung: online per digicampus/studis		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	7

Modulhandbuchvorlage mit Modulgesamtprüfung (neue POs)

Modulsignatur/Modulnummer BacEvTheol 25

Beschreibung des Gesamtmoduls

1. Modultitel	Religion in der Gegenwart
2. Modulgruppe/n	Bachelor Nebenfach: Vertiefungsmodul (C) MEd: Aufbaumodul (FW)
3. Fachgebiet	Evangelische Theologie / Religionswissenschaft
4. Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Bernd Oberdorfer; wiss. MitarbeiterIn / AssistentIn
5. Inhalte (allgemein für das Modul)	Religionsphilosophische und –wissenschaftliche Grundlagentexte; Implikationen des Religiösen in globalisierter Gesellschaft; Befähigung zu theologisch reflektierter christlicher Standortbestimmung wie kritischer Stellungnahme zu Anfragen anderer Religionen und aus dem säkularen Umfeld; Befähigung zum verantwortungsvollen, dialogoffenen Umgang mit religiöser Diversität und Multikulturalität
6. Lernziele/Lernergebnis (allgemein für das Modul)	s. Inhalte
7. Zuordnung Studiengang	Bachelor Nebenfach (Phil.-Hist. / Phil.-Soz.) MEd
8. Semesterempfehlung	I.d.R. zweite Studienhälfte
9. Dauer des Moduls	2-3 Semester

10. Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Semester		
11. Arbeitsaufwand (gesamt)	210 Arbeitsstunden		
12. Teilnahmevoraussetzung/en	Bachelor Nebenfach: i.d.R. nachgewiesener Besuch einer Lehrveranstaltung aus All sowie für die Modulprüfung Nachweis des Abschlusses des All-Moduls MEd: Der vorherige Besuch des Basismoduls wird dringend empfohlen.		
13. Anzahl der LP	7		
14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS	Modulgesamtprüfung: Mündliche Prüfung (über unterschiedliche Schwerpunktgebiete aus dem Gesamtmodul (20 Min.))		
15. Prüfung	Modulgesamtprüfung: mündliche Prüfung (nähere Informationen siehe unter Punkt „Voraussetzung für die Vergabe von LP/ECTS“) Prüfungstitel: ./.		
16. Lehrform/en (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar		
17. Anmeldeformalitäten	Besucht werden sollten mind. zwei Veranstaltungen aus dem Gesamtmodul (nach freier Wahl). Anmeldung: online per digicampus/studis		
	Modulgesamtprüfung	SWS	LP
Summe:		4	7

Gesamtprüfung/ Prüfungstitel	Veranstaltungstitel	dazugehörige Modulsignatur(en)	LP	Prüfungsformen	Lst.-Bez. f. d. Noteneingabe
<p><i>geöffnet für:</i></p> <p>A, Basismodul sowie B, Aufbaumodul</p>	<p>V: Einführung in die Sozialethik (Oberdorfer)</p>	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: A II.2 (BacEvTheol 02); B II.1b (BacEvTheol 12); B IV.1b (BacEvTheol 14)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM IV.2 (BacSoz WSM 04)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM IV (WBE-vTheol 04); FM V (WBE-vTheol 05)</p>		<p>Klausur</p>	<p>Evangelische Theologie / Systematische Theologie</p>
	<p>V: Konfessionskunde (Oberdorfer)</p>	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B II.2 (BacEvTheol 12)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM IV.1 (BacSoz WSM 04)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM IV (WBE-vTheol 04); FM V (WBE-vTheol 05)</p>		<p>Klausur</p>	<p>Evangelische Theologie / Systematische Theologie</p>
	<p>S: 500 Jahre Reformation (Oberdorfer / von Gemünden)</p>	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B I.2 (BacEvTheol 11); B II.1a(BacEvTheol 12); B II.2a (BacEvTheol 12); B II.2b (BacEvTheol 12);</p>			<p>Evangelische Theologie / Systematische Theologie so-</p>

		<p>B III.2 (BacEvTheol 13); B IV.1a (BacEvTheol 14); B IV.2 (BacEvTheol 14); C II.1 (BacEvTheol 22); C III.1 (BacEvTheol 23); C IV.2 (BacEvTheol 24)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM III.1 (BacSoz WSM 03); WSM V (BacSoz WSM 05)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM III.2; FM IV (WBEvTheol 04); FM V (WBEvTheol 05); FM VI (WBEvTheol 06); FM VII (WBEvTheol 07)</p>			<p>wie Biblische Theologie</p>
	<p>S: Dekalog in der Kulturgeschichte Europas (Oberdorfer / Weber)</p>	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B II.1b (BacEvTheol 12); B II.2b (BacEvTheol 12); B II.3a (BacEvTheol 12); B IV.1b (BacEvTheol 14); B IV.2 (BacEvTheol 14); B IV.3a (BacEvTheol 14); C III.2 (BacEvTheol 23); C V.1 (BacEvTheol 25); C IV.2 (BacEvTheol 24)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM 05 (BacSoz WSM 05)</p>			<p>Evangelische Theologie / Systematische Theologie</p>

		<p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM IV (WBE-vTheol 04); FM V (WBE-vTheol 05); FM VI (WBE-vTheol 06); FM VII (WBE-vTheol 07);</p>			
	S: Weltreligionen: Judentum (Dienstbeck)	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B II.3b (BacEvTheol 12); B IV.3b (BacEvTheol 14); C V.2 (BacEvTheol 25)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM VI (BacSoz WSM 06)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM VIII; FM IX</p>			Evangelische Theologie / Systematische Theologie
	S: Die ökumenischen Konzilien (Dienstbeck)	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B II.1a (BacEvTheol 12); B II.2a (BacEvTheol 12); B IV.1a (BacEvTheol 14); B IV.2 (BacEvTheol 14); C III.1 (BacEvTheol 23); C IV.2 (BacEvTheol 24)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WMS IV (BacSoz WSM 04); WMS V (BacSoz WSM 05)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM IV (WBE-vTheol 04); FM V (WBE-</p>			Evangelische Theologie / Systematische Theologie

		vTheol 05); FM VI (WBE-vTheol 06)			
	S: Paul Tillich (Dienstbeck	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B II (BacEvTheol 12); B IV (BacEvTheol 14); C V (BacEvTheol 25)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM V (BacSoz WSM 05); WMS VI (BacSoz WSM 04)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM IV (WBE-vTheol 04); FM VI (WBE-vTheol 06)</p>			Evangelische Theologie / Systematische Theologie
	V: Einführung in die Bibel Neues Testament (von Gemünden)	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: C I(BacEvTheol 21)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM I.1 (BacSoz WSM 01)</p> <p>Bachelor Phil.-Hist. Freie Module: FM I.1 (WBE-vTheol 01);</p>			Evangelische Theologie / BiblischeTheologie
	V: Jeremia (von Gemünden)	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B I.1 (BacEvTheol 11); B I.2 (BacEvTheol 11); BIII.1 (BacEvTheol 13); BIII.2 (BacEvTheol 13); C II. 1 (BacEvTheol 22); C II. 2 (BacEvTheol 22)</p>			Evangelische Theologie / BiblischeTheologie

		<p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM III. 1 (BacSoz WSM 03); WSM III. 2 (BacSoz WSM 03)</p> <p>Wahlbereich Phil.-Hist.: FM III.1 (WBEvTheol 03); FM III.1 (WBEvTheol 03)</p>			
	<p>S: Das Johannesevangelium unter besonderer Berücksichtigung seiner Eschatologie (Dreher)</p>	<p>Bachelor Phil.-Hist. NF: B I (BacEvTheol 11); B III. (BacEvTheol 13); C II (BacEvTheol 22)</p> <p>Wahlbereich BA Sozialwissenschaften: WSM III WSM III. 1 (BacSoz WSM 03)</p> <p>Wahlbereich Phil.-Hist.: FM III FM III.1 (WBEvTheol 03)</p>			<p>Evangelische Theologie / Biblische Theologie</p>